

[Weitere Angaben: <https://brandenburg.museum-digital.de/object/83387> vom 11.05.2024]

	<p>Objekt: Italienische Küstenlandschaft mit kleineren Segelbooten und Gebäuden</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/499</p>
--	---

Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken des deutschen Malers Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien verbrachte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten.

Grunddaten

Material/Technik: Aquarell
Maße: HxB 13.4 x 38.1 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1870
wer Hugo Paul Harrer
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]
wer

	wo	Italien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Paul Harrer
	wo	

Schlagworte

- Aquarellmalerei
- Gebäude
- Gemälde
- Küstenlandschaft

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126, 130 - 132